



Witten/Toulouse, 29. Juli 2009

Leise schweben über den Wolken

PAP GmbH entwickelt geräuscharme Sitze für A380

Nicht nur im Burj Dubai - dem höchsten Gebäude der Welt - oder im 9ff GT9 - dem weltweit schnellsten Straßenauto - steckt die Akustik-Expertise der Pelzer Acoustic Products GmbH (PAP). Auch in das größte Passierflugzeug aller Zeiten, den Airbus A380, bringen die Akustik-Profis der PAP aus Witten im Ruhrgebiet zurzeit ihr Wissen aktiv ein. Denn das Wohlbefinden gut zahlender Fluggäste auf Fernreisen hängt nun mal auch stark davon ab, wie Gehör schonend ihr unmittelbares Umfeld, ihr Sitz nämlich, sich verhält.

Pressekontakt:

Ulrich Rudat (DJV)
Büro für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Suitbertusstraße 116
D-40223 Düsseldorf
Fon +49211 390 447-4
Fax +49211 390 447-5
Mobil 0172 199-0383
ulrich.rudat@online.de

Als Mitglied eines internationalen Projektteams zur Entwicklung eines neuen Business-Class-Sitzes ist die PAP für die akustische Optimierung der luxuriösen Sitzgelegenheiten zuständig. Ein wichtiger Wohlfühlfaktor bei diesen anspruchsvollen Möbeln ist grundsätzlich die akustische Auslegung und das hierfür optimale Material. Daher wurde die Materialauswahl erst aufgrund akustischer Absorptionsmessungen mittels statistischer Energieanalyse sowie mit Hilfe der akustischen Strahlverfolgungsmethode geplant und optimiert. Die zu lösende Aufgabe bestand unter anderem auch darin: Trotz der aus Sicherheitsgründen erforderlichen offenen Anordnung der Luxussessel mit Liegemöglichkeit und eigenem Nachttisch und TV-Gerät sollte eine Akustik erreicht werden, die den Gästen ein Höchstmaß an Ungestörtheit und Rückzugsmöglichkeit erlaubt. Dies scheint nun gelungen. Jetzt kann man 26 von der PAP mit entwickelte so genannte „Mock-ups“ - das sind vollfunktionsfähige Prototypen - bei Airbus im französischen Toulouse

Presseinformation

bestaunen, wo sie im 1:1 Modell des neuen A380 eingebaut und ausgestellt sind. In der aktuellen Juni-Ausgabe des weltweit renommierten britischen Magazins „Aircraft Interiors International“ fanden die neu entwickelten Sessel-Prototypen des Riesenfliegers bereits ausführlich Erwähnung.

Potentielle Kunden des Airbus A380 werden durch die Ausstellung geführt, können sich die verschiedenen Vorschläge ansehen und sich für die Ausrüstung von neuen Flugzeugen inspirieren lassen. „Bei Bedarf würden wir natürlich unsere akustische Beratung auch bei der Umsetzung und der Herstellung der neuen Sitze einbringen.“, Diplom-Ingenieur Hans-Peter Keller, Vertreter der PAP GmbH innerhalb des Projektteams, ist sich sicher. Ebenso wie Marc Pelzer, Gesellschafter der PAP: „Es ist uns eine Ehre, bei der Entwicklung in diesem Premium-Segment mit dabei sein zu dürfen.“

1.786 Zeichen · Abdruck honorarfrei · Belegexemplar erbeten



Die Akustik-Beratung bei der Entwicklung eines neuen Premium Sessel-Prototypen für den Airbus A380 stammt von der Pelzer Acoustic Products GmbH aus Witten

Foto: Aircraft Interior Internationals